

29.04.2010 - 09:13 Uhr

Fraport-Konsortium übernimmt Flughafen in St. Petersburg - Schulte: weiterer Meilenstein für internationales Geschäft

Frankfurt (ots) -

Das Fraport-Konsortium verantwortet seit heute die Entwicklung, Modernisierung und den Betrieb des viertgrößten russischen Flughafens Pulkovo. "Dies ist ein weiterer Meilenstein für die Entwicklung unseres internationalen Geschäfts. Nach über zweijähriger Projektarbeit heißen wir den Flughafen Pulkovo mit ca. 4.000 Mitarbeitern in der Fraport-Gruppe willkommen", erklärte Dr. Stefan Schulte, Vorstandsvorsitzender der Fraport AG.

Nun gelte es, die Zukunftspläne für die Entwicklung des Flughafens in der zweitgrößten russischen Metropole in die Tat umzusetzen. Mit seinem Expertenwissen werde Fraport den Flughafen Pulkovo als Hauptverkehrsknotenpunkt in einer der beliebtesten russischen Touristenregionen und einem stetig wachsenden russischen Luftverkehrsmarkt ausbauen und betreiben.

Die Konzession umfasst während der Laufzeit von 30 Jahren die Entwicklung und den Betrieb des Flughafens Pulkovo. Im Vordergrund der Aktivitäten steht zunächst der Neubau eines Passagierterminals, die Erweiterung der Vorfeldflächen und die Modernisierung der weiteren Flughafeninfrastruktur. Insgesamt werden hier fast eine Milliarde Euro investiert werden. Bereits im Sommer soll der Grundstein für das neue Terminalgebäude gelegt werden, das bis Ende 2013 fertiggestellt sein soll.

Fraport verantwortet über die gesamte Konzessionslaufzeit den operativen Betrieb auf dem Flughafen Pulkovo und setzt dabei sein über Jahrzehnte insbesondere am Frankfurter Flughafen und darüber hinaus in internationalen Beteiligungen und Projekten angesammeltes Know-how ein. Darüber hinaus wird Fraport in der Geschäftsführung das kaufmännische Ressort verantworten.

Fraport gehört mit 35,5 Prozent dem Konsortium "Northern Capital Gateway" an. Partner sind die russische VTB Bank (57,5 Prozent) und die griechische Copelouzos Gruppe (sieben Prozent). Das Fraport-Engagement wird sich einschließlich Garantien auf etwa 170 Millionen Euro belaufen.

Der Flughafen Pulkovo ist mit 6,8 Millionen Passagieren in 2009 der viertgrößte russische Flughafen nach den drei Moskauer Airports. Nach einem leichten Passagierrückgang in 2009 von 4,8 Prozent verzeichnete er im ersten Quartal 2010 ein starkes Wachstum von rund 29 Prozent gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum.

Der Flughafen liegt etwa 20 Kilometer vom Stadtzentrum entfernt. Er verfügt über zwei unabhängige Start- und Landebahnen sowie ein nationales und ein internationales Passagierterminal. Die Stadt St. Petersburg mit insgesamt ca. fünf Millionen Einwohnern zählte im vergangenen Jahr rund 3,5 Millionen Touristen und ist derzeit auf dem Weg, eines der beliebtesten europäischen Touristenziele zu werden.

St. Petersburg zeichnet sich nicht nur als touristisches Highlight aus, sondern überzeugt auch durch seine Wirtschaftskraft. Große Unternehmen aus der Automobil-, Maschinenbau und Konsumgüterindustrie wie Metro Gruppe, Ford, Toyota, Caterpillar, Coca Cola sowie Procter & Gamble haben dort bereits ihre Niederlassungen errichtet, Millionen-Beträge investiert und tausende Arbeitsplätze geschaffen.

Druckfähiges Bildmaterial zum Flughafen Frankfurt und zur Fraport AG
steht im Internet unter www.fraport.de, Menüpunkt "Presse",
Unterpunkt "Bildarchiv" kostenlos zum Download zur Verfügung.

Unter <http://fraport.cms-gomex.com> bieten wir für
Fernsehredaktionen außerdem kostenloses Footage-Material zum Download
an.

Pressekontakt:

Fraport AG
Unternehmenskommunikation
Pressestelle (UKM-PS)
60547 Frankfurt am Main
Telefon: 069 690-70555
Telefax: 069 690-55071

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001508/100602470> abgerufen werden.